



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften



Einladung zur Abschlussveranstaltung

Wie Social Media die Wissenschaftskommunikation verändern

Die Akademienarbeitsgruppe „Kommunikation zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Medien“ von acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina legt ihre Stellungnahme zu Social Media in der Wissenschaftskommunikation vor.

Dazu laden wir Sie am **Mittwoch, 28. Juni 2017**, in den Einsteinsaal der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften ein (Jägerstraße 22-23, 10117 Berlin).

16.00 **Begrüßung und Einführung**
Martin Grötschel (BBAW), Hanns Hatt (Akademienunion)

Hintergrund, Vorstellung der Akademien-Stellungnahme

16.10 **Vorstellung der Akademienstellungnahme**
Peter Weingart (Universität Bielefeld), Holger Wormer (TU Dortmund)

Wissenschaft besser kommunizieren, aber wie? Diskussion der Empfehlungen an die Wissenschaft

16.25 **Kommentierung der Empfehlungen**
Sabine Kunst (HU Berlin), Markus Weißkopf (WiD), Henning Krause (Helmholtz-Gemeinschaft) u.a.

16.40 **Diskussion mit Arbeitsgruppen-Mitgliedern**
Elisabeth Hoffmann (TU Braunschweig), Carsten Könneker (NaWik)

Was braucht ein starker Wissenschaftsjournalismus? Diskussion der Empfehlungen aus Mediensicht

17.00 **Kommentierung der Empfehlungen**
Tanja Krämer (freie Journalistin), Franziska Badenschier (Science Media Center)

17.10 **Diskussion mit Arbeitsgruppenmitgliedern**
Holger Wormer (TU Dortmund), Heidi Blattmann (Publizistin)

Sollte die Politik einen regulierenden Rahmen setzen? Diskussion der Empfehlungen an die Politik

17.30 **Kommentierung der Empfehlungen**
Daniela De Ridder MdB, Jutta Kramm (correctiv)

17.40 **Diskussion mit Arbeitsgruppenmitgliedern**
Peter Weingart (Universität Bielefeld), Reinhard F. Hüttl (acatech)

Keynote

18.00 Gerd Billen (Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz)

Zusammenfassung und Schlusswort

18.20 Reinhard F. Hüttl (acatech), Martin Lohse (Leopoldina)

Ab 18.30 **Empfang**

Moderation: Gerald Traufetter (Der Spiegel)

Ansprechpartner:

PD Dr. Marc-Denis Weitze, Leiter Themenschwerpunkt Technikkommunikation

acatech Geschäftsstelle

Tel. +49 (0)89/52 03 09-50

weitze@acatech.de

Weitere Ansprechpartner:

Dr. Annette Schaeffgen, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Tel.: +49 (0)30 / 325 9873-70

schaefgen@akademienunion-berlin.de

Caroline Wichmann, Leiterin der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Tel. +49 (0)345 472 39-800

presse@leopoldina.org

www.leopoldina.org

www.acatech.de

www.akademienunion.de

Die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften unterstützen Politik und Gesellschaft unabhängig und wissenschaftsbasiert bei der Beantwortung von Zukunftsfragen zu aktuellen Themen. Die Akademiemitglieder und weitere Experten sind hervorragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland. In interdisziplinären Arbeitsgruppen erarbeiten sie Stellungnahmen, die nach externer Begutachtung vom Ständigen Ausschuss der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina verabschiedet und anschließend in der Schriftenreihe zur wissenschaftsbasierten Politikberatung veröffentlicht werden.